
Den Schwalben unter die Flügel greifen

Die Schwalben zählen schon seit jeher zum Bild der Landwirtschaft, ob im Tiefflug nach Insekten jagend, oder im Stall ihre Jungen aufziehend. Darüber hinaus bringt die Schwalbe nicht nur Glück, sondern fängt auch jede Menge Fliegen im Stall.

Leider ist auch bei den Schwalben ein Rückgang der Brutpaare zu beobachten. Die Ursachen sind vielfältig, einerseits durch Verlust geeigneter Brutstätten, andererseits durch die Verminderung der Insekten als Nahrungsgrundlage.

Was nun getan werden kann, um die Schwalbenpopulation speziell von Rauch- und Mehlschwalbe am eigenen Hof wieder zu erhöhen oder zum Wiedereinzug zu bewegen, erklärt Dr. Andreas Kleewein von Bridlife Kärnten am Bio-Hof Jäger.

Information

Kursdauer: 3,6 Einheiten

Kursbeitrag: 75,00 € Teilnehmerbeitrag
25,00 € Teilnehmerbeitrag gefördert für Landwirte
Teilnehmerbeitrag ISP

Fachbereich: Biologische Wirtschaftsweise

Anrechnung: 3 Stunde(n) für BIO-Austria Weiterbildung, 3
Stunde(n) für ÖPUL23-UBB oder
BIO-BIODIVERSITÄT

Verfügbare Termine